

WB

Wirtschaft im Blick

DAS MAGAZIN FÜR UNTERNEHMEN IM BURGENLAND

Exklusiv:

**Neuwahlen
in den Bezirken**

Seite 4 und 15

Extra:

**Frühjahrssitzung
Wirtschaftsparlament**

Seite 6

STELLENMONITOR
**Über 280.000 offene Stellen
in Österreich** Seite 5



WIRTSCHAFTSBUND
BURGENLAND

www.wirtschaftsbund-bgld.at | Juni 2022
Telefon: 02682/63115 | E-Mail: office@wirtschaftsbund-bgld.at
Österreichische Post AG SP 02Z031335 S
Österreichischer Wirtschaftsbund, Robert Graf-Platz 1, 7000 Eisenstadt



Inhalt

05 Über 280.000 offene Stellen

Wirtschaftsbund Stellenmonitor mit aktuellen Zahlen

.....

06 Wirtschaftsparlament

Nachlese zur Frühjahrssitzung

.....

08 So geht's nicht!

Werbewirtschaft mit offenem Brief ans Land

.....

20 Aus den Bezirken

Streifzug durch das Burgenland

WB

Wirtschaft im Blick

Journal 2/2022

Ausgabe Juni, P.b.b.

Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt

Medieninhaber und Redaktion: Wirtschaftsbund Burgenland

7000 Eisenstadt, Robert Graf-Platz 1

Druck: Druckzentrum Eisenstadt

7000 Eisenstadt, Mattersburger Straße 23

Redaktion: Kurt Hahofer

k.hahofer@wirtschaftsbund-bgld.at

 facebook.com/wirtschaftsbund.burgenland

 www.instagram.com/wb_burgenland

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Wirtschaft im Blick ist ein Informationsmagazin für die burgenländischen Unternehmer und informiert über aktuelle Wirtschaftsthemen.

Titelfotos: iStock: andresr, Draze, Hanna Plonsak



30 JAHRE IM GESCHÄFT

Seit sage und schreibe 3 Jahrzehnten kümmert sich Klaus Duller mit seiner Frau Sonja in der gemeinsamen Versicherungsagentur um die großen und kleinen Sorgen seiner Kunden. Viele von ihnen sind mittlerweile zu Freunden geworden und dementsprechend zahlreich waren auch die Glückwünsche zum Firmenjubiläum. Für die Wirtschaftsbund-Familie bedankte sich der Eisenstädter Bezirksobmann Hans Lackner mit einem kleinen Geschenk für das große Engagement und den Unternehmergeist. Alles Gute für die Zukunft, lieber Klaus!



NEUER WB-PODCAST „KURZ & BÜNDIG“

Vor kurzem wurde von unseren Kollegen aus Wien das knackige Podcastformat „kurz & bündig“ gestartet. Jede Woche gibt es auf Spotify und iTunes brandaktuelle Themen zum Nachhören – unter anderem Updates zu Förderungen, Überbrückungskrediten und vieles mehr.

 www.wirtschaftsbund.at/kurz-und-buendig

WB: Weit-Blick für alle

Geschätzte Unternehmerinnen, werte Unternehmer!

Steigende Preise für Strom und Gas, der Mangel an Rohstoffen, Verzögerungen in der Lieferkette und zu wenige Fachkräfte! Die Liste der Herausforderungen für die heimischen Betriebe lässt sich zur Zeit wohl beliebig fortsetzen. Trotz aller Schwierigkeiten lassen sich unsere Unternehmer aber nicht unterkriegen. Dafür gebührt ihnen allerhöchster Respekt! Neue Dinge werden ausprobiert, man entwirft innovative Strategien und setzt bereits lang angedachte Projekte in die Tat um.

Es gibt viele Beispiele in der Wirtschaftsbund-Familie, wie man Krisen zur Weiterentwicklung nutzen kann. **Viele kleine Betriebe und Ein-Personen-Unternehmen haben beispielsweise während Corona die Digitalisierung für sich entdeckt.** Webshops wurden ins Leben gerufen und damit neue Vertriebskanäle erschlossen. Es wird Social-Media-Content produziert und an potenzielle Kunden ausgespielt. Die Möglichkeiten im Onlinebereich sind unglaublich vielfältig.

Diesen Bereich wollen wir daher in Zukunft auch stärker fördern. Wir setzen uns gezielt für Ausbildungsmaßnahmen in diesem Sektor ein. **Auf unsere Initiative hin wurden bereits erste Workshops in Bildungseinrichtungen durchgeführt. Und die Rückmeldungen der Teilnehmer waren durchwegs positiv.** Wir bewegen uns also in die richtige Richtung! Es gibt aber noch viel zu tun und wir sind dabei natürlich auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Sie selbst wissen am besten, welche Maßnahmen für Ihren Betrieb zielführend sind. Teilen Sie uns Ihre Wünsche und Vorstellungen mit. Gemeinsam mit unserem Netzwerk können wir Angebote ins Leben rufen, mit denen vielen Unternehmern geholfen werden kann.

Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns ein Mail oder sprechen Sie uns ganz einfach bei einer unserer Veranstaltungen an. Wir freuen uns auf Ihren Input und Ihre Ideen!


Ulf Schneller
Direktor



Foto: Hollunder

u.schneller@wirtschaftsbund-bgld.at



www.facebook.com/wirtschaftsbund.burgenland



www.instagram.com/wb_burgenland



v.l.n.r.:
Harald Pokorny, Robert Frank, Martina Wende, Hannes Mosonyi, Wolfgang Fabits, Christoph Pöck und Patrick Fabsich

📍 **Bezirk Neusiedl am See**

Voller Tatendrang

Bei der Hauptversammlung der Bezirksgruppe Neusiedl am See Anfang Juni im Birkenhof in Gols wurden nicht nur aktuelle wirtschaftspolitische Themen besprochen. Es wurde auch ein neuer Vorstand für die nächsten Jahre gewählt.

Und so sieht das Team aus – Hannes Mosonyi wurde als Bezirksobmann bestätigt. Als Stellvertreter fungieren Wolfgang Fabits, Robert Frank, Christoph Pöck und Martina Wende. Finanz- und Organisationsreferent ist Harald Pokorny und Patrick Fabsich wurde zum Schriftführer bestellt.

„Wir wünschen dem neuen Vorstand viel Erfolg und freuen uns auf die Zusammenarbeit“, sagen Landesobmann Peter Nemeth und Direktor Ulf Schneller. „Gemeinsam können wir noch viel erreichen und den Wirtschaftsstandort Neusiedl am See gezielt weiterentwickeln.“





Über 280.000 offene Stellen in Österreich

Für eine effiziente Arbeitsmarktpolitik ist es notwendig zu wissen, wie viele offene Stellen in Österreich zur Verfügung stehen. Eine Quelle ist das AMS, das regelmäßig offene Stellen veröffentlicht. Da viele Ausschreibungen jedoch online erfolgen und nicht dem AMS gemeldet werden, scheinen nicht alle offenen Stellen in der Statistik des AMS auf.



Foto: iStock Khanchit Khirsuchattal

Der Österreichische Wirtschaftsbund wollte deshalb herausfinden, wie viele offene Stellen es in Österreich wirklich gibt. Zu diesem Zweck wurde das IT-Unternehmen „Lorem Ipsum“ beauftragt, online ausgeschriebene Stellen monatlich mittels eines Softwareprogramms zu zählen.

Der Stellenmonitor liefert somit erstmals harte Zahlen nach Branchen und Bundesländern und ermöglicht ein realistisches Bild der Arbeitsmarktsituation. Es zeigt sich zum Beispiel, dass die AMS-Statistik nur einen Teil der offenen Stellen in Österreich ausweist. Wenn man die relevanten Online-Jobportale mitzählt und um Duplikate bereinigt, ergeben sich mehr als doppelt so viele offene Stellen als bisher angenommen.

Es gibt demnach keinen Mangel an Jobmöglichkeiten, vielmehr leiden unsere Betriebe unter einem Arbeitskräftemangel. Der Mitarbeitermangel verhindert, dass Unternehmen den maximalen wirtschaftlichen Erfolg erwirtschaften können – so müssen neue Aufträge teilweise abgelehnt werden, viele Unternehmen können ihrem regulären Betrieb nicht mehr vollständig nachkommen.

Für den Monat Mai 2022 wurden im Stellenmonitor österreichweit 281.313 offene Stellen ausgewiesen.

GESAMTZAHL DER OFFENEN STELLEN IM BURGENLAND NACH BRANCHEN



Handel, Logistik, Verkehr	1.276
Tourismus, Gastgewerbe, Freizeit	968
Bau, Baunebengewerbe, Holz, Gebäudetechnik	764
Büro, Marketing, Finanz, Recht, Sicherheit	607
Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege	360
Maschinenbau, Kfz, Metall	344
Reinigung, Hausbetreuung, Anlern- und Hilfsberufe	331
Elektrotechnik, Elektronik, Telekommunikation, IT	323
Chemie, Biotechnologie, Lebensmittel, Kunststoffe	126
Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft	107
Wissenschaft, Bildung, Forschung und Entwicklung	48
Medien, Grafik, Design, Druck, Kunst, Kunsthandwerk	25
Bergbau, Rohstoffe, Glas, Keramik, Stein	13
Textil, Bekleidung, Mode, Leder	10
Nicht zuordenbar	404

TOTAL
5.706



Wirtschaftsbund Burgenland mit zahlreichen Forderungen

Im Schatten des Krieges in der Ukraine und der Coronakrise stand die Frühjahrssitzung des Wirtschaftsparlaments in Eisenstadt. Insgesamt hat der Wirtschaftsbund Burgenland 7 Anträge eingebracht, die auch alle angenommen wurden.

„Als stärkste Fraktion in diesem Gremium fordern wir die Wirtschaftskammer auf, sich bei den zuständigen Stellen für unsere Forderungen einzusetzen“, sagen Landesobmann Peter Nemeth und Direktor Ulf Schneller. **Einer der zentralen Punkte ist eine Refundierung der Mineralölsteuer an treibstoffintensive Branchen.**

„Man kann die gestiegenen Kosten klarerweise nicht zur Gänze an den Endverbraucher weitergeben. Mit dieser Maßnahme soll die Kostensteigerung für Unternehmer mit langfristigen vertraglichen Bindungen teilweise abgedeckt werden“, sagt Nemeth.

Außerdem fordert der Wirtschaftsbund ein Maßnahmenpaket zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes. Dieses Programm

muss z.B. eine Attraktivierung der Lehre für Erwachsene oder eine Senkung der Lohnnebenkosten für Pensionsbezieher beinhalten sowie weitere Maßnahmen gegen den Arbeitskräftemangel setzen.

„Die Reform der RWR-Karte, gezielte Qualifizierungsmaßnahmen der Erwerbsbevölkerung und der Ausbau der frühkindlichen Betreuung wären ein großer Schritt nach vorne“, glauben Nemeth und Schneller.

Ebenfalls von großer Bedeutung wäre eine Überarbeitung der Richtlinien für den Verdienstentgang nach dem Epidemiegesetz. **Hier fordert der Wirtschaftsbund die Erweiterung auf in Österreich versicherte Arbeitnehmer sowie rasche Entschädigungszahlungen für Unternehmen.**



WIRTSCHAFTSBUND
BURGENLAND

„Angesichts der hohen Anzahl der ausländischen Beschäftigten in grenznahen Gebieten wäre das für unsere Betriebe sehr wichtig“, sagt Nemeth. „Schließlich und endlich zahlen diese Arbeitnehmer auch in unser Sozialsystem ein.“

Hinsichtlich der Energieversorgung wünscht sich der Wirtschaftsbund unter anderem bessere Rahmenbedingungen zum Ausbau erneuerbarer Energieträger, gezielte Förderungen sowie beschleunigte UVP-Verfahren.

Im Hinblick auf die Energiewende fordert man außerdem die Änderung der Genehmigungspflicht für Photovoltaik-Anlagen und Klimageräte für Unternehmen. Dadurch soll die Inbetriebnahme deutlich beschleunigt werden.

Ein weiterer Antrag betrifft den Agrarhandel. **Hier soll der Gesetzgeber im Bereich der Pflanzenschutzmittelkontrollen von der Kettenverantwortung abkehren und diese durch die praxistaugliche Stufenverantwortung ersetzen.** „Es kann nicht sein, dass unsere Händler für Fehler des Herstellers bestraft werden“, sagt Schneller. „Originalverpackte Ware zwecks Überprüfung vor dem Weiterverkauf zu öffnen ist realitätsfremd.“

Der Neusiedler See ist für das Nordburgenland von großer Bedeutung. Sowohl aus ökologischer als auch aus wirtschaftlicher Sicht ist eine ganzjährige nachhaltige Schlamm Entsorgung und Schilfbewirtschaftung notwendig.

Seit Mitte März sind diese Arbeiten von der Landesregierung im Hinblick auf die Gründung einer eigenen Gesellschaft für diese Tätigkeiten jedoch untersagt.



 facebook.com/wirtschaftsbund.burgenland

 www.instagram.com/wb_burgenland

unsere STIMME IM LANDTAG

Foto: Hollunder



**Melanie
Eckhardt**

ist seit Feber 2020 Abgeordnete zum Burgenländischen Landtag und Obfrau des WB im Bezirk Mattersburg.

Wettbewerbsverzerrung bezeichnet laut Wikipedia den Umstand der Verzerrung einer Wettbewerbssituation zugunsten eines oder mehrerer Teilnehmer zulasten der übrigen Teilnehmer. Als anschauliches Beispiel für diesen Begriff könnte in der weltgrößten Online-Enzyklopädie das Burgenland angeführt werden. Denn nichts anderes als Wettbewerbsverzerrung wird zur Zeit vom Land betrieben.

Alleine in den letzten beiden Jahren wurden 16 landeseigene Unternehmen aus der Taufe gehoben, die im direkten Wettbewerb zu unseren Betrieben stehen. Nachdem diese Firmen im Eigentum der öffentlichen Hand stehen, genießen sie einige Vorteile. Sie kommen beispielsweise leichter zu Fremdkapital. Mit einer Eigenmittelquote von nicht einmal 4% und einer fiktiven Schuldentilgungsdauer von über 30 Jahren würde bei einem normalen Unternehmen ein gesetzlich vermuteter Reorganisationsbedarf vorliegen.

Bei einem Landesunternehmen wie der Landesimmobilien Burgenland GmbH, auf die sich diese Zahlen beziehen, stellt sich diese Frage natürlich nicht – denn hier gibt das Land Burgenland eine Garantierklärung für langfristige Anleihen und Kreditfinanzierungen ab. Ein ungerechtfertigter Vorteil auf Kosten der Steuerzahler!

Sollte nämlich tatsächlich einmal etwas schief gehen, werden wir alle brav zur Kassa gebeten. Das sind unfaire Rahmenbedingungen, die das freie Unternehmertum ad absurdum führen. Die Aufgabe einer Landesregierung muss es sein, wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen für unsere Unternehmer zu schaffen. Nur so kann der Wohlstand für alle Menschen im Burgenland gesichert werden!



melanie.eckhardt@oevpklub-bgld.at
office@buerstenerzeuger.at
0660/5821158

Totengräber der burgenländischen Wirtschaft

Bauwesen, öffentlicher Verkehr, Gastronomie, Pflege, ... die Liste der Bereiche, in die das Land mit staatlicher Macht eingreift und den Wettbewerb gravierend verzerrt, lässt sich mittlerweile fast endlos fortsetzen. **„Nun ist die Werbewirtschaft an der Reihe“, ist Ronald Fenk, Obmann der Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation, empört. „Die landeseigene Inhouse-Agentur konzentriert sich nicht mehr ausschließlich auf Aufträge der Landesgesellschaften. Sie versucht nun auch gezielt unsere langjährigen Kunden aus der Privatwirtschaft abzuwerben. Und das mit Steuergeld!“**

Für die burgenländischen Werber ist das ein absolutes No-Go. Aus diesem Grund wurde Mitte Juni in zahlreichen Medien ein offener Brief an die Landesregierung geschaltet, mit dem auf diesen Missstand aufmerksam gemacht wurde.

„Ein Unternehmen, das am freien Markt nicht konkurrenzfähig sein muss, darf keine Dienstleistungen anbieten, die am freien Markt erhältlich sind!“ Ronald Fenk



Die Werbewirtschaft zeigt der Landesregierung die „Rote Karte“

„Unsere Forderung ist klar und deutlich“, sagt Fenk. „Das Land muss diese unternehmerfeindliche Politik und das Verschleudern von Steuergeld beenden. **Stattdessen müssen Rahmenbedingungen geschaffen werden, die den fairen Wettbewerb von privaten Unternehmen verbessern. Statt als Konjunkturmotor für den Wirtschaftsstandort zu fungieren, agiert die öffentliche Hand zunehmend als Totengräber der burgenländischen Wirtschaft.“**



**Einfach
mitmachen
& gewinnen**

Auch heuer wird wieder der Regionalitätspreis der Bezirksblätter Burgenland verliehen! Und wir unterstützen diese Aktion natürlich gerne, weil wir Regionalität und Nachhaltigkeit sehr wichtig finden.

Die Gewinner bekommen nicht nur eine wunderbare Trophäe, sondern auch eine ganzseitige, landesweite Reportage in den Bezirksblättern.



Mehr Infos

www.wirtschaftsbund-bgld.at/news/einfach-mitmachen-und-gewinnen



RegionalMedienBurgenland
**REGIONALITÄTS
PREIS 2022**

📍 **Bezirk Neusiedl am See**

Viel los im Norden

Der Bezirk Neusiedl am See besticht mit Innovation, Einsatz und Engagement. Nicht nur der Tourismus nimmt einen hohen Stellenwert zwischen Jois und Pamhagen ein. Auch in traditionellen Handwerksbranchen wie dem Metallbau können die Unternehmen punkten.

„Unsere Betriebe sind bestens aufgestellt“, freut sich Direktor Ulf Schneller. „Davon haben wir uns selbst ein Bild machen können. Wir bedanken uns für die interessanten Gespräche und die tollen Einblicke.“



Metallbau Horvath, Frauenkirchen



Hotel Lakeside77, Podersdorf am See



Brunnenbau Frank, Frauenkirchen



Planungsbüro Lentsch, Podersdorf am See



**WIRTSCHAFTSBUND
BURGENLAND**



Radsport Waldherr, Podersdorf am See



Jupps Bierstüberl, Podersdorf am See



Urbanbar, Podersdorf am See



Moden W. Lass by Sonja, Frauenkirchen

WB: **Willkommen an Bord**

Erfahrung in dritter Generation

Ein alteingesessener Familienbetrieb ist im Burgenland nicht unbedingt ungewöhnlich. Dass eine Firma aber mittlerweile bereits an die dritte Generation übergeben wird, ist schon eine nähere Betrachtung wert. Die Isoliertechnik Stanković Ges.m.b.H. in Podersdorf am See ist seit kurzem in den Händen von Dalibor Stanković.

Sein Vater hat den Betrieb im Jahr 1995 in der Weinberggasse angesiedelt und sich vor allem im Großraum Wien einen Namen gemacht. „Eine qualifizierte und professionelle Isoliertechnik ermöglicht unseren

Kunden eine wirtschaftliche und zugleich effektive Maßnahme, um Rohrleitungssysteme störungsfrei und energiesparend zu erhalten“, erklärt Dalibor Stanković das Geschäftsfeld seines Betriebes. Im Leistungsportfolio des Unternehmens sind aber auch die Bereiche Wärme- und Kälteisolierung, Brandschutz und Schallisolierung zu finden.

„Wir wünschen Dalibor und seinem Team auch weiterhin viel Erfolg und freuen uns über sein großes Engagement für die heimische Wirtschaft“, sagt der Neusiedler Bezirksobmann Hannes Mosonyi.



STECKBRIEF

STANKOVIĆ DALIBOR

■ Weinberggasse 20
7141 Podersdorf am See
Tel. +43 664 / 422 72 26

Raiffeisen
mobil

DER
SMARTE
MOBILTARIF

FÜR ALLE RAIFFEISENKUNDEN.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

mobil^M
1000 Min/SMS
15 GB
€ 9,⁹⁰
mtl.

raiffeisen-mobil.at



AUS DEN BEZIRKEN

📍 Bezirk Güssing



Frischer Wind

Seit kurzem hat unsere Ortsgruppe in Stegersbach einen neuen Vorstand. Wir freuen uns sehr, dass Andreas Sagmeister zum Obmann gewählt wurde. Unterstützt wird er von Georg Dorfer und Markus Peischl. **Wir wünschen dem neuen Team alles Gute und viel Erfolg!**

📍 Bezirk Neusiedl am See



Frisch gewählt

Seit wenigen Wochen gibt es in Apetlon einen neuen Ortsgruppenvorstand. Obmann Bernd Loos und seine Stellvertreter Christian Tschida und Christoph Münzenrieder haben bereits jede Menge Pläne für die Zukunft. **Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!**

📍 Bezirk Eisenstadt



Wirtschaft meets Fußball

Der österreichische Rekordmeister SK Rapid mit Präsident Martin Bruckner an der Spitze (3.v.l) war im Burgenland unterwegs. Im Mittelpunkt standen natürlich die vielen Fans des Vereins. Daneben gab es aber auch Zeit für Gespräche mit heimischen Unternehmern über den Wirtschaftsfaktor Fußball.

Die Wirtschaftsbund-Familie rund um Bezirksobmann Hans Lackner und Haydnbräu-Chef Jochen Lehner war natürlich mit dabei!



DER WIRTSCHAFTSBUND BURGENLAND

IHRE ANSPRECHPARTNER IN DEN BEZIRKEN



So erreichen Sie uns in den Bezirken:

Neusiedl/See: Harald Pokorny
0664/88197265 · h.pokorny@wirtschaftsbund-bgld.at

Eisenstadt: Florian Schober
0664/88197267 · f.schober@wirtschaftsbund-bgld.at

Mattersburg: Christian Schriefl
0664/88197266 · c.schriefl@wirtschaftsbund-bgld.at

Oberpullendorf: Freddy Fellingner
0664/88197268 · f.fellinger@wirtschaftsbund-bgld.at

Oberwart: Ronald Rasser
0664/88197269 · r.rasser@wirtschaftsbund-bgld.at

Güssing: Thomas Novoszel
0664/88197270 · t.novoszel@wirtschaftsbund-bgld.at

Jennersdorf: Katharina Bagdy
0664/88197271 · k.bagdy@wirtschaftsbund-bgld.at

**„Komm auch du in die
Wirtschaftsbund-Familie!“**
Direktor Ulf Schneller

BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich möchte dem Wirtschaftsbund Burgenland beitreten als

- ordentliches Mitglied (gleichzeitig Mitglied der ÖVP)
 außerordentliches Mitglied (ohne Parteimitgliedschaft)

Jahresbeitrag nach Selbsteinschätzung €

Titel Vorname Zuname

Geburtsdatum Beruf

Betriebsanschrift

Straße, Postleitzahl, Ort

Telefonnummer

Mail

Zusendeadresse

Straße, Postleitzahl, Ort

Telefonnummer

Mail

Bezirksgruppe Ortsgruppe

Geworben durch

Bitte bestätigen Sie folgende Punkte:

- Meine angegebenen Daten dürfen gemäß dem Datenschutzgesetz und den DSGVO-Richtlinien (§ 7 DSGVO) gespeichert und weiterverarbeitet werden.
- Ich bin gegen jederzeitigen Widerruf mit der Zusendung elektronischer Post nach § 107 TKG (in Form von E-Mail, SMS, Whatsapp etc.) einverstanden.
- Bei einer Kontaktaufnahme per Mail, brieflich oder telefonisch werden meine angegebenen Daten zwecks Bearbeitung der Anfrage gespeichert.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass mit dem Besuch von WB-Veranstaltungen Fotos gemacht werden, die zur Veröffentlichung gelangen können!

Datum:

Unterschrift:



A-7000 Eisenstadt · Robert-Graf-Platz 1
Telefon: +43 (0) 2682/63 115
Fax: +43 (0) 2682/63 115 - 4
office@wirtschaftsbund-bgld.at
www.wirtschaftsbund-bgld.at



Neu im Team

Seit kurzem haben die Elektrotechniker Verstärkung im Ausschuss. Werner Franz Giefing aus Markt St. Martin und Matthias Rasl aus Schützen am Gebirge wurden von ihren Kollegen kooptiert. Sie werden das Burgenland auch im Bundesausschuss – in den Bereichen Alarmanlagen bzw. Erdung und Blitzschutz – vertreten. Wir wünschen alles Gute für diese Aufgabe!



Großes Know-how

Unser Fachwissen ist auch in der Bundeshauptstadt sehr gefragt. Aus diesem Grund werden Mitglieder der Wirtschaftsbund-Familie aus dem Burgenland immer wieder zu Workshops und Arbeitsgruppen eingeladen.

Ein riesengroßes Dankeschön an alle Funktionäre, die sich für diese Aufgabe gerne Zeit nehmen!



EPU-Workshop digital

„Gesucht – Gefunden – Gelesen“, so lautete der Titel eines neuen kostenlosen EPU-Workshops, der auf Initiative der Wirtschaftsbund-Familie stattgefunden hat. Unsere Unternehmer bekamen dabei von Kommunikationsexpertin Ursula Matras Hilfe beim Texten und Vermitteln ihrer Werbebotschaft. „Eine tolle Sache!“, freut sich Direktor Ulf Schneller!



REGIONALITÄTS
PREIS 2022

**AUSGEZEICHNET
FÜR DIE REGION.**



Wir suchen Firmen, die Mehrwert schaffen, Vereine mit Gestaltergeist und Initiativen, die vor Ideen sprudeln. Jetzt einreichen unter MeinBezirk.at/Regionalitätspreis

In Kooperation mit



Aus Liebe zur Region.



Regional
Medien
Burgenland



📍 **Bezirk Mattersburg**

Gemeinsam stark für unsere Betriebe



v.l.n.r.: Franz Xaver Groß, Angelika Bauer, Daniela Jagschitz, Melanie Eckhardt, Peter Kutrowatz, Bettina Pauschenwein, Lisa Neubauer und Christian Schrieffl

Im Parkhotel Neubauer in Bad Sauerbrunn wurde Mitte Juni ein neuer Vorstand für den Bezirk Mattersburg gewählt. Dabei wurde Obfrau Melanie Eckhardt in ihrer Funktion bestätigt.

Ihr Team setzt sich sowohl aus erfahrenen als auch aus jungen Unternehmern zusammen und bildet einen Querschnitt der burgenländischen Betriebe ab. Vom Ein-Personen-Unternehmen über den Gastronomie- bis hin zum alteingesessenen Familienbetrieb sind alle Arten von Unternehmen im neuen Vorstand vertreten.

Als Stellvertreter stehen Eckhardt Lisa Neubauer, Bettina Pauschenwein und Peter Kutrowatz zur Seite. Finanzreferenten sind Angelika Bauer und Franz Xaver Groß. Zum Schriftführer wurde Patrick Kerschbaum gewählt. Daniela Jagschitz übernimmt das Amt der Kassaprüferin und zum Organisationsreferenten wurde Christian Schrieffl bestellt.

„Wir wollen alle gemeinsam für unsere Unternehmer da sein und ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung stehen“, sagt Obfrau Melanie Eckhardt. „Dann können wir die aktuellen und bevorstehenden Herausforderungen erfolgreich meistern.“



Erfolgreiche Unternehmer vor den Vorhang

In den letzten Wochen durften sich einige Mitglieder der Wirtschaftsbund-Familie über eine hohe Auszeichnung freuen – ihnen wurde der Titel **Kommerzialrat verliehen!** Aufgrund von Corona konnten die Urkunden der letzten beiden Jahre nun endlich persönlich übergeben werden.

Michaela Eckhardt, Tibor Teldjesi, Andreas Leithner, Reinhard Deutsch, Hans Lackner, Helmut Bauer und Andreas Maly bekamen von Wirtschaftskammer-Präsident Peter Nemeth ihre Urkunden überreicht. „Wir gratulieren recht herzlich und zählen auch in Zukunft auf euer großes Engagement für die Interessen der Unternehmer“, sagt Direktor Ulf Schneller.



alle Fotos: ZVG

KommR Michaela Eckhardt



KommR Tibor Teldjesi



KommR Andreas Leithner



KommR Reinhard Deutsch



KommR Hans Lackner



KommR Helmut Bauer



KommR Andreas Maly

Vorstellungsrunde durch das Burgenland



Fotos: ZVG



In ihrer neuen Funktion als Obfrau der Trafikanten war Angelika Bauer in den letzten Monaten im ganzen Land unterwegs, um sich bei ihren Kollegen vorzustellen. Gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin Iris Schwaiger-Baltina war sie unter anderem zum Gedankenaustausch in Oberwart bei Christiane Rehling.

Eine besondere Überraschung hatte sie auch für ihren Vorgänger Hannes Dragschitz im Gepäck. Bauer überreichte ihm die Ehrenmedaille der Wirtschaftskammer Burgenland und bedankte sich für seinen Einsatz um die Branche. Dragschitz stand 16 Jahre an der Spitze der Berufsvertretung. In den Jahren 2009 bis 2015 vertrat er die Branche auch als Bundesobmann-Stellvertreter.

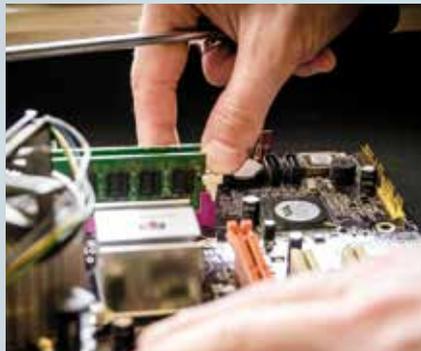


Foto: jarmolik

Repariert statt ausrangiert

Mit dem neuen Reparaturbonus können Privatpersonen eine Förderung für die Reparatur von Elektro- und Elektronikgeräten geltend machen.

Bis zu 200 Euro können in Form eines Gutscheins eingelöst werden. Voraussetzung ist die Durchführung der Reparatur durch einen Partnerbetrieb. Den teilnehmenden Betrieben wird die Hälfte der Bruttokosten jeder Reparatur rückerstattet. **Mitmachen ist ganz einfach!**

➔ Alle Infos www.reparaturbonus.at



Foto: pixabay

Förderprogramm KMU.Digital wird fortgesetzt

Die Chancen der Digitalisierung bestmöglich nutzen – das ist das Ziel des Förderprogramms KMU.Digital. Das 2017 mit Hilfe der WKO gestartete Programm geht heuer bereits in die 5. Runde. Insgesamt stehen den rund 360.000 kleinen und mittleren Unternehmen in Österreich 10 Millionen Euro als Unterstützung für ihre Digitalisierungsvorhaben zur Verfügung. Die Förderung ist wieder in die Bereiche Beratung und Umsetzung unterteilt.

➔ Alle Infos www.kmudigital.at



Karin Mottl,
Michael Hanneschläger
Energiepark Bruck/Leitha

Unser Land braucht
Unternehmer:innen,
die an die Zukunft
glauben.

Und eine Bank, die an sie glaubt.

#glaubanmorgen

erstebank.at



*Sie besuchen das Burgenland?
Dann machen Sie doch einen
kulinarischen Halt in unserem Lokal!*

*Sie wünschen ein kühles Blondes aus der hauseigenen
Brauerei oder ein gutes Glaserl Wein aus unserem gut
sortierten Keller? Speisen Sie á la carte, von unserer
Tageskarte, wie auch bei eigens für Reisegruppen
abgestimmten Menüs oder vielleicht vom sonn-
täglichen Familienbuffet.*

*Unser Restaurant mitten im Herzen von Eisenstadt
liegt an der alten Stadtmauer und bietet Platz für 320
Personen im Innenbereich und 220 Personen im
Gastgarten.*

*Wir bieten Ihnen lockere Biergasthausatmosphäre mit
international, bodenständig österreichischer Küche, bei
uns können Sie ungezwungen Ihr saisonal
abgestimmtes Essen einnehmen.*

*Für Ihre Feiern wie Geburtstage, Hochzeiten, Taufen,
Firmenausflüge, Weihnachtsfeiern usw. haben wir die
passenden Räumlichkeiten und das nötige Equipment.*

*Sollten Sie über all dies hinaus noch Anregungen oder
Fragen haben, dann stehen unsere Mitarbeiter und wir
Ihnen gerne zur Verfügung.*

HAYDNBRÄU Betriebs GmbH.

Familie Lehner

Pfarrgasse 22 7000 Eisenstadt

02682/63945

www.haydnbraeu.at office@haydnbraeu.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 09.30 bis 23.00 Uhr

Sonntag 09.30 bis 21.00 Uhr

durchgehend warme Küche!

*Die aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie von unserer
Homepage oder Facebookseite.*



VIELE INTERESSANTE THEMEN BEI DER STEUERSPRECHSTUNDE

In regelmäßigen Abständen bietet der Wirtschaftsbund Burgenland seinen Mitgliedern seit 3 Jahren eine kostenlose Serviceleistung an – die Steuersprechstunde!

Sie ist ein voller Erfolg und stößt bei den Unternehmern auf positive Resonanz. Die in Zusammenarbeit mit Experten der Steuerberatung BDO Burgenland durchgeführte Veranstaltung stand dieses Mal im Zeichen der Steuerreform.

„Wir wollen mit diesem Format gerade kleinen Unternehmen die Möglichkeit geben, sich mit Experten über aktuelle Themen austauschen zu können“, sagt der Eisenstädter Bezirksobmann Johann Lackner stellvertretend für seine Kollegen im ganzen Land. „Die Beratung durch die BDO Burgenland Steuerexperten findet in Einzelgesprächen statt und hat sich bei den Unternehmern bereits als nützliche Service-Leistung etabliert.“



STEUERTIPPS von der Expertin



Mag. Andrea Bauer
Steuerberaterin
BDO Burgenland

Lohnsteuerfreie Mitarbeiter:innen- gewinnbeteiligung

Im Zuge der Ökosozialen Steuerreform wurde rückwirkend mit 1. 1. 2022 eine Begünstigung für die Beteiligung von Mitarbeitenden am Erfolg des Unternehmens eingeführt.

Damit können Arbeitgeber:innen ihren Arbeitnehmenden zusätzlich zum Lohn bzw. Gehalt eine Gewinnbeteiligung von bis zu 3.000 Euro im Kalenderjahr steuerfrei aus-

zahlen. Dabei bezieht sich die Auszahlung im Kalenderjahr 2022 auf Unternehmensgewinne des Jahres 2021. Die Summe der Gewinnbeteiligung darf das EBIT 2021 des Unternehmens aber nicht übersteigen.

Die Inanspruchnahme der Befreiung setzt eine freiwillige Zuwendung der Arbeitgeber:innen an Arbeitnehmer:innen voraus, wird im Rahmen der Lohnverrechnung berücksichtigt und ist am Lohnkonto und am Lohnzettel (L16) als steuerfreie Einkünfte auszuweisen. Die Befreiung bezieht sich allerdings nur auf die Lohnsteuer. Lohnnebenkosten und Beiträge zur Sozialversicherung müssen abgeführt werden.

Grundvoraussetzung für die Gewährung einer steuerfreien Gewinnbeteiligung ist aber, dass die Zuwendung an alle Arbeitnehmenden oder an bestimmte Gruppen von Arbeitnehmenden geleistet wird. Die Zahlung darf dabei nicht aufgrund einer lohngestaltenden Vorschrift (z.B. Kollektivvertrag) und auch nicht anstelle des bisher gezahlten Arbeitslohns oder einer üblichen Lohnerhöhung erfolgen.

Die Partizipation am Erfolg des Unternehmens wird dadurch für Arbeitnehmende attraktiver.



7400 Oberwart · Gustav Brunner Straße 1/10
T +435703757400 · oberwart@bdo.at

– Bezahlte Anzeige –



AUS DEN **BEZIRKEN** ...



NEÜBERNAHME INNERHALB DER FAMILIE

Kosmetikerin Ruth Hoffmann hat vor kurzem ihrer ehemaligen Mitarbeiterin und Nichte Bianca Kleindl ihr Studio in Weppersdorf übergeben. Alles Gute!

.....



AUSTAUSCH MIT SVS-OBMANN PETER LEHNER

Bei den Funktionärskonferenzen der Sozialversicherungen gibt es immer jede Menge neuen Input! Andrea Gottweis, Hans Lackner und Markus Stiglitz nutzen die Gelegenheit zum Gespräch.

.....



IM SCHATTEN DER BERGKIRCHE

Am Eisenstädter Oberberg gibt es ein neues Eisgeschäft. Der Eisdealer versorgt die Eisliebhaber mit Haselnuss, Vanille und Schoko. Wir wünschen Helmut Piringer und seinem Team alles Gute!

.....



EINE BEISPIELOSSE ERFOLGSGESCHICHTE

Seit 3 Generationen ist die Familie Blaguss das Sinnbild für Personentransport und Tourismus im Burgenland. Paul Blaguss hat diese Erfolgsgeschichte vielen interessierten Zuhörern näher gebracht.

.....



MARKTFAHRER AUS LEIDENSCHAFT

Kurt Putz aus Steinberg-Dörfel war jahrzehntelang auf den Märkten im Burgenland unterwegs. Wir bedanken uns für sein Engagement und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft!



SEHR GELUNGENE AKTION

Fleiß und Engagement werden in der Malerei Zinkl in Halbtorn belohnt. Den Lehrlingen werden 50% der B-Führerscheinkosten ersetzt, sobald sie die 1. Klasse der Berufsschule abgeschlossen haben.



Foto: ZVG



GRAND OPENING IM SEEWINKEL

Mit allem Drum und Dran und vielen Freunden hat vor kurzem das ROSSO.19 in Mönchhof aufgesperrt. Dani & Thomas kümmern sich mit mediterraner Leichtigkeit um ihre Gäste.

.....



UNTERWEGS IM BEZIRK EISENSTADT

BezirksoBmann Hans Lackner war gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten Melanie Eckhardt unterwegs. Unter anderem waren sie bei Installateur Andreas Karlich in Trausdorf.

.....



KREATIVE HUIZKISTN

So nennt sich der Betrieb von Daniela und Jürgen Bruckner in Markt Allhau! Komplet neu bietet Daniela unter dem Titel "Huaf auf's Herz" jetzt auch Mentaltrainings mit Pferden an.

.....



STOLZ AUF DAS BURGENLAND

Auch die WirtschaftsBund-Familie war beim diesjährigen Kulturnarium in der Wiener Innenstadt mit Doris Kollar-Lackner und der Uhudlerei Mirth vertreten. Danke!

.....



EIN FAMILIENBETRIEB AUF ERFOLGSKURS

Seit mehr als 55 Jahren führt Familie Heinzl ihren Elektrobetrieb in der Neusiedler Straße in Eisenstadt. Sie bieten als Miele Servicepartner Service und Beratung auf höchstem Niveau an.



GROSSARTIGER FAMILIENBETRIEB

Im Bezirk Neusiedl am See gibt es zahlreiche Betriebe mit Tradition wie das Autohaus Kirschner in Mönchhof. Johannes und Nicole vertreiben die Marken Skoda, Toyota und Suzuki.



RUNDER GEBURTSTAG IM ZEICHEN DER MOBILITÄT

Werner Jandrisevits aus Deutsch Tschantschendorf feierte seinen 60er! Mit seinen 8 Mitarbeitern und 10 Fahrzeugen sorgt der Personenbeförderer für Bewegung in der Region. Happy Birthday!



UMWELTPIONIER DER ERSTEN STUNDE

Joachim Wolf aus Güssing wurde 60. Der Nudelproduzent ist ein Vorreiter beim Thema Nachhaltigkeit – durch eine hauseigene Biogasanlage arbeitet sein Betrieb zu 100% CO₂-neutral. Alles Gute!



VIELE GÄSTE ZUM 60ER

Unser Bäckermeister Erich Lendl aus Bildein ist mit den Köstlichkeiten aus seiner Backstube bereits seit Jahrzehnten in aller Munde. Wir wünschen alles Gute und viel Gesundheit!



TANTI AUGURI – 55 JAHRE TOMMASO VITERBO

Einer der besten Pizzabäcker der WB-Familie feierte Geburtstag. Wir wünschen alles Gute! P.S.: Heuer feiert Tommys Pizzeria Adriatica in Weiden am See auch noch ihren 10. Geburtstag!



HALBRUNDER GEBURTSTAG IM BEZIRK GÜSSING

Tischlermeister Rudolf Dömötör aus Eberau feierte seinen 85. Geburtstag! Viele Freunde und Bekannte schauten beim ehemaligen Landesinnungsmeister zum Gratulieren vorbei. Alles Gute!



100 JAHRE RAIFFEISEN BANKENGRUPPE BURGENLAND

Mit einem großen Festakt im Schloss Esterházy feierte Raiffeisen Burgenland ihr großes Jubiläum. Für die Wirtschaftsbund-Familie gratulierte Direktor Ulf Schneller zu diesem besonderen Anlass.



Bürstenerzeugung Melanie Eckhardt · www.buerstenerzeuger.at
Pielgasse 14 · 7210 Mattersburg · T: 02626/64596 · E: office@buerstenerzeuger.at



UNIQA

gemeinsam besser leben

Besser nachhaltig vorsorgen.

Machen Sie mehr aus Ihrem Geld,
nutzen Sie die Chancen am Kapitalmarkt
und starten Sie mit Ihrer grünen Veranlagung.

Jetzt
beraten
lassen!

uniqa.at

Mehr Angaben zu der beworbenen Versicherung finden Sie auf www.uniqa.at in unserem Basisinformativblatt.

Werbung



WIRTSCHAFTSBUND – GEMEINSAM STÄRKER

Wir sprechen an, was viele denken, aber nur wenige sagen. Weil das Richtige nicht immer bequem ist, lassen wir uns auch in Krisenzeiten nicht von unserer Arbeit für heimische Unternehmen abbringen. Damit Leistung sich lohnt und Gerechtigkeit keine Einbahnstraße ist. In schwierigen Zeiten sind wir gemeinsam stärker.



Werde auch du Mitglied der größten
Interensensvertretung für Unternehmerinnen
und Unternehmer in Österreich

WWW.WIRTSCHAFTSBUND.AT



WIRTSCHAFTSBUND

Absender:

www.wirtschaftsbund-bgld.at

7000 Eisenstadt | Robert Graf-Platz 1

02682/63115 | office@wirtschaftsbund-bgld.at

Retouren an Postfach 555 · 1008 Wien